

# Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte

XIII. Jahrgang 1954

Festschrift  
KARL OTTO MÜLLER  
zur Vollendung des 70. Lebensjahres

Herausgegeben von der  
Kommission für geschichtliche Landeskunde  
in Baden-Württemberg  
und dem  
Württembergischen Geschichts- und  
Altertumsverein Stuttgart

U 71.548

W. Kohlhammer Verlag Stuttgart

1954

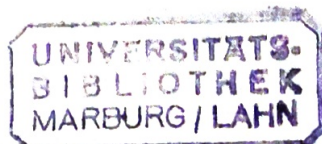
## Schriftleitung

D. Dr. Max *Miller*, Staatsarchivdirektor  
Vorsitzender der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg  
Stuttgart W, Gutenbergstraße 109

### *Mitarbeiter dieses Bandes:*

Staatsarchivar a. D. Dr. Hektor *Ammann*, Aarau/Schweiz, Feerstraße 14  
Professor Dr. Heinrich *Dannenbauer*, Tübingen, Stauffenbergstraße 18  
Staatsarchivrat Dr. Hansmartin *Decker-Hauff*, Stuttgart N, Im Schüle 24  
Museumsdirektor Dr. Werner *Fleischhauer*, Stuttgart O, Seestraße 78  
Bibliotheksdirektor Professor Dr. Paul *Gehring*, Tübingen, Zeppelinstraße 4  
Oberarchivrat Dr. Walter *Grube*, Ludwigsburg, Schloß  
Archivdirektor Dr. Heinrich *Gürsching*, Ludwigsburg, Hintere Schloßstraße 28  
Dr. Konrad *Hecht*, Stuttgart-Sillenbuch, Heinlesberg 8  
Archivdirektor a. D. Dr. Friedrich *Hefele*, Freiburg/Breisgau, Talstraße 68  
Oberarchivrat Dr. Franz *Herberhold*, Sigmaringen, Staatsarchiv  
Dr. Wolfgang *Irttenkauf*, Göppingen, Georg-Boehringer-Weg 33  
Dr. Alfons *Kasper*, Ludwigsburg, Wilhelmstraße 48  
Staatsarchivdirektor Dr. Manfred *Krebs*, Karlsruhe, Generallandesarchiv,  
Nördliche Hildapromenade 2  
Professor Dr. Dr. h. c. Theodor *Mayer*, Konstanz, Gerichtsgasse 9  
Staatsarchivdirektor D. Dr. Max *Miller*, Stuttgart O, Staffenbergstraße 46  
Dr. Ernst *Müller*, Tübingen, Uhlandstraße 2  
Staatsarchivdirektor a. D. Dr. K. O. *Müller*, Stuttgart O, Werastraße 10  
I. Archivrat Dr. Friedrich *Pietsch*, Stuttgart W, Gutenbergstraße 109  
Fürstl. Archivrat Dr. Rudolf *Rauh*, Schloß Zeil  
Erich *Schorp*, Rottenburg  
Studienrat Dr. Wilhelm *Schwarz*, Reutlingen, Dorotheenweg 6  
Bibliotheksdirektor a. D. Dr. Karl von *Seeger*, Stuttgart-Degerloch, Ahornstraße 45  
Staatsarchivrat Dr. Eugen *Stemmler*, Ludwigsburg, Schloß  
Staatsarchivrat Dr. Robert *Uhland*, Stuttgart W, Gutenbergstraße 109  
Dr. Bernhard *Zeller*, Stuttgart W, Falkertstraße 129

Die zur Festschrift gehörigen Aufsätze von Dr. Hansmartin *Decker-Hauff* und Dr. Hans *Jünichen* werden des Umfangs wegen in den nächsten Jahresband aufgenommen. Die auch für die Festschrift bestimmte historisch-kartographische Studie „Grundherren, Gerichte und Pfarreien im Tübinger Raum zu Beginn der Neuzeit“ von Otto Herding und Bernhard Zeller erscheint gesondert als Heft I der „Arbeiten zum historischen Atlas von Südwestdeutschland“ (Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart, 1954).



## I n h a l t

Zum Geleit . . . . .	1
Verzeichnis der Veröffentlichungen von Dr. <i>Karl Otto Müller</i> . . . . .	3
Bevölkerung und Besiedlung Alemanniens in der fränkischen Zeit. Von <i>Heinrich Dannenbauer</i> . . . . .	12
„Die Fryhait der best Abty zu Fulde und in der Awe“ und die Benediktinerabtei Ellwangen. Von <i>Wilhelm Schwarz</i> . . . . .	38
Bemerkungen und Nachträge zum Problem der freien Bauern. (Mit Nachtrag S. 361.) Von <i>Theodor Mayer</i> . . . . .	46
Die schwäbischen Spitäler. Von <i>Bernhard Zeller</i> . . . . .	71
Ein Urbar der Grafen von Sulz von 1388. Von <i>Eugen Stemmler</i> . . . . .	90
Die Annatenregister des Bistums Konstanz und ihre Bedeutung für die württembergische Kirchengeschichte. Von <i>Manfred Krebs</i> . . . . .	109
Die Artikel der Limpurger Bauern. Von <i>Friedrich Pietsch</i> . . . . .	120
Oberdeutsche Kaufleute und die Anfänge der Reformation in Genf. Von <i>Hektor Ammann</i> . . . . .	150
Dorfgemeinde und Amtsversammlung in Altwürttemberg. Von <i>Walter Grube</i> . . . . .	194
Johann Majer – ein württembergischer Kartograph. Die Entstehung der ersten neuzeitlichen Karte Württembergs. Von <i>Robert Uhland</i> . . . . .	220
Die Stuttgarter Wandteppich-Manufaktur (1698–1737). Von <i>Werner Fleischhauer</i> . . . . .	249
Das fürstliche Haus Thurn und Taxis in Oberschwaben. Ein Beitrag zur Besitz-, Verwaltungs- und Archivgeschichte. Von <i>Franz Herberhold</i> . . . . .	262
<i>Kleine Beiträge:</i>	
Das Wertmaß der Romanik im Bodenseegebiet. Von <i>Konrad Hecht</i> . . . . .	301
Die Inschrift auf dem Schwert des Schenken Konrad von Waldburg-Winterstetten. Ein epigraphischer Deutungsversuch. Von <i>Rudolf Rauh</i> . . . . .	306
Eine Urkunde des Grafen Eberhard von Württemberg vom Jahre 1308 und ihr Schreiber. Von <i>Friedrich Hefe</i> . . . . .	309
Die Veränderung der Familiennamen im Rottenburger Raum. Von <i>Erich Schorp</i> . . . . .	315
Das Weingartener Chorgestühl. Von <i>Alfons Kasper</i> . . . . .	320
Um die Berufung von F. W. J. Schelling an die Universität Tübingen. Von <i>Max Miller</i> . . . . .	323



Reichsadler, Kreuzesfahne, Stauferlöwen und Württembergs Wappen und Fahnen. Von <i>Karl von Seeger</i> . . . . .	326
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

*Forschungsberichte*

1. Burgenforschung in Württemberg. Aus der Arbeit des Verbandes der württembergischen Geschichts- und Altertumsvereine. Von <i>Walter Grube</i> (S. 336); 2. Allgemeine Geschichte und Landesgeschichte (S. 338); 3. Orts- geschichte (S. 345); 4. Landesgeschichtliche Forschung außerhalb Württem- bergs (S. 346); 5. Kirchengeschichte (S. 350); 6. Biographie und Geistesge- schichte (S. 352); 7. Kunstgeschichte (S. 355); 8. Wirtschaftsgeschichte (S. 355)	336
<i>Register</i> , bearbeitet von Robert Schwanke . . . . .	362
<i>Verzeichnis</i> der Verfasser der in den Forschungsberichten angezeigten Veröffent- lichungen . . . . .	381

Die für die Zeitschrift bestimmten Beiträge sind an die Schriftleitung der Zeitschrift für Württ. Landesgeschichte, Stuttgart W, Gutenbergstraße 109, in druckfertigem, maschinenschriftlichem Manuskript einzusenden; nachträgliche Verbesserungen im Satz fallen dem Verfasser zur Last. Dieser trägt auch für seinen Beitrag die Verantwortung.

Sämtliche Besprechungsstücke sind an die Schriftleitung der Zeitschrift für Württ. Landesgeschichte, Stuttgart W, Gutenbergstraße 109, einzusenden; diese versendet auch die Besprechungsbelege.